

10. DIHK-Erfolgsstudie Weiterbildung 2023 - Zentrale Ergebnisse

Fragestellung und Methode

Seit 1970 ermitteln die IHKs etwa alle fünf Jahre den Weiterbildungserfolg unter ihren Absolventinnen und Absolventen einer Höheren Berufsbildung. Die Absolventinnen und Absolventen der letzten fünf Jahre geben Auskunft über ihre Weiterbildungsmotive, zu den erreichten beruflichen und privaten Zielen sowie zu den Möglichkeiten, die sich nach dem Abschluss mit diesem Bildungsweg ergeben haben. Erstmals enthält die Umfrage auch Fragen zu Pandemieauswirkungen, Onlineseminaren und weiteren Qualifizierungsbedarf.

Stichprobe

Die Ergebnisse beziehen sich auf 177 Antworten von Absolventinnen und Absolventen einer Höheren Berufsbildung auf Grundlage des Berufsbildungsgesetzes bei der Industrie und Handelskammer Osnabrück – Emsland - Grafschaft Bentheim.

1. Hat sich die Weiterbildung auf Ihre berufliche Entwicklung vorteilhaft ausgewirkt? (Mehrfachnennungen möglich)

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Ja, höhere Position/größeren Verantwortungs- und Aufgabenbereich erreicht	92	52,3 %
2	Ja, finanziell verbessert	100	56,8 %
3	Ja, Sicherheit des Arbeitsplatzes gesteigert	37	21,0 %
4	Ja, bei gleicher Position bessere Bewältigung der gestellten Aufgaben	24	13,6 %
5	Ja, einen (neuen) Arbeitsplatz gefunden	36	20,5 %
6	Nein bzw. nicht erkennbar	34	19,3 %
Σ	Anzahl Antworten	176	

81 Prozent der befragten Teilnehmerinnen und Teilnehmer berichten von einem positiven Effekt der Weiterbildung auf die berufliche Entwicklung. Dieser Erfolg macht sich am häufigsten in einer höheren Position bzw. einem größeren Verantwortungsbereich oder in einer finanziellen Verbesserung bemerkbar.

2. Hat sich die Weiterbildung für Sie persönlich vorteilhaft ausgewirkt?
(Mehrfachnennungen möglich)

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Ja, Reflexionsvermögen gesteigert	71	40,3 %
2	Ja, Kommunikation optimiert	78	44,3 %
3	Ja, Blickwinkel erweitert	127	72,2 %
4	Ja, Verständnis gewonnen	127	72,2 %
5	Ja, Souveränität gewonnen	91	51,7 %
6	Nein bzw. nicht erkennbar	11	6,3 %
Σ	Anzahl Antworten	176	

94 Prozent der Absolventinnen und Absolventen geben an, dass sich die Weiterbildung vorteilhaft auf die persönliche Entwicklung ausgewirkt hat. Dabei wird am häufigsten die Erweiterung des Blickwinkels und verbessertes Verständnis genannt.

3. Ist oder war ein Firmenwechsel notwendig, um die berufliche Verbesserung zu erreichen?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Ja	63	36,4 %
2	Nein	110	63,6 %
Σ		173	

Auch für die Betriebe bringt dieser Qualifizierungspfad viele Vorteile. 64 % der Befragten haben die berufliche Verbesserung im gleichen Unternehmen erreicht.

4. Wie haben Sie sich auf die Prüfung vorbereitet?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	IHK-Lehrgang Vollzeitunterricht	4	2,3 %
2	IHK-Lehrgang Teilzeitunterricht	63	35,6 %
3	Lehrgang anderer Bildungseinrichtungen - Vollzeitunterricht	12	6,8 %
4	Lehrgang anderer Bildungseinrichtungen - Teilzeitunterricht	88	49,7 %
5	Selbststudium (Erfahrungslernen und Kompetenzen durch Fachliteratur, Fachveranstaltung etc.)	10	5,6 %
Σ		177	

Die meisten Absolventinnen und Absolventen bereiten sich berufsbegleitend, also in Teilzeit, auf die anstehende Prüfung vor. Lediglich sechs Prozent der Befragten verzichten auf den Besuch eines Lehrgangs und ziehen ein Selbststudium zur Prüfungsvorbereitung vor.

5. Die Corona-Pandemie hat meiner Einschätzung nach auf meine berufliche Entwicklung

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Keinen negativen Einfluss	125	71,4 %
2	Einen leicht negativen Einfluss	43	24,6 %
3	Einen deutlich negativen Einfluss	7	4,0 %
Σ		175	

Fast drei Viertel der Befragten berichten, durch Corona keinen negativen Einfluss auf die berufliche Entwicklung verspürt zu haben.

6. Kamen in Ihrem Lehrgang Online-Elemente zur Anwendung?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Ja, der Lehrgang fand nahezu ausschließlich online statt	22	12,6 %
2	Ja, der Lehrgang fand in einem Mix aus Präsenz- und Online-Formaten statt	80	45,7 %
3	Nein, der Lehrgang fand ausschließlich in Präsenz statt	73	41,7 %
Σ		175	

Rd. 46 Prozent der Teilnehmenden berichtet, dass der Lehrgang aus einem Mix aus Präsenz und Online-Elementen angeboten wurden. 13 Prozent der Absolventinnen und Absolventen absolvierten den Lehrgang ausschließlich in einem Online-Format.

7. Hat die Corona-Pandemie Ihr berufliches Weiterbildungsverhalten beeinflusst?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Ja, ich habe mich mehr weitergebildet als zuvor	17	9,7 %
2	Ja, ich habe mich weniger weitergebildet als zuvor	14	8,0 %
3	Nein, die Pandemie hatte keinen Einfluss auf mein berufliches Weiterbildungsverhalten.	145	82,4 %
Σ		176	

Für den größten Teil der Befragten (83 Prozent) hatte die Pandemie keinen Einfluss auf ihr berufliches Weiterbildungsverhalten.

8. Haben Sie für die Weiterbildung eine Förderung erhalten?
(Mehrfachnennungen möglich)

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	AFBG / „Meister- bzw. Aufstiegs-BaföG“	99	56,9 %
2	Förderung nach dem SGB III (Arbeitsagentur)	1	0,6 %
3	Andere staatliche Förderung (z. B. „Meister-Bonus“)	16	9,2 %
4	Stipendium	10	5,7 %
5	Bezahlte Freistellung	17	9,8 %
6	Unbezahlte Freistellung	5	2,9 %
7	Ideelle Unterstützung durch Betrieb	26	14,9 %
8	Sonstige Förderung	14	8,0 %
9	Nein	30	17,2 %
Σ	Anzahl Antworten	174	

Das „Aufstiegs-BAföG“ bleibt das wichtigste Förderinstrument in der Höheren Berufsbildung. Über die Hälfte der Teilnehmenden gibt an, Leistungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) erhalten zu haben. Die Förderung auf Grundlage des SGB III konzentriert sich in der Regel auf Erwerbslose und fällt hier mit unter einem Prozent entsprechend klein aus.

9. Aus welchen Gründen haben Sie sich für eine Weiterbildung bzw. Ihren Abschluss der Höheren Berufsbildung entschieden?

(Mehrfachnennungen möglich)

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	beruflich aufzusteigen	141	79,7 %
2	bessere Einkommensmöglichkeiten zu haben	126	71,2 %
3	meinen Arbeitsplatz zu sichern	50	28,2 %
4	meine beruflichen Fähigkeiten und Kenntnisse zu erweitern und zu vertiefen, weil das für meine berufliche Position erforderlich ist	90	50,8 %
5	meine Beschäftigungsfähigkeit zu erhöhen, da ich arbeitssuchend bin	4	2,3 %
6	etwas Neues zu lernen und den persönlichen Horizont zu erweitern	100	56,5 %
7	beruflich weniger festgelegt zu sein und Alternativen zu haben	48	27,1 %
8	mich ständig neuen Entwicklungen und Anforderungen anzupassen	61	34,5 %
Σ	Anzahl Antworten	177	

Die Hauptmotive für eine Weiterbildung sind vorwiegend der berufliche Aufstieg (80 Prozent) und bessere Einkommensmöglichkeiten (71 Prozent). Ungefähr 57 Prozent der Teilnehmerinnen und Teilnehmer geben jedoch auch eine intrinsische Motivation an, nämlich etwas Neues zu lernen und den persönlichen Horizont zu erweitern.

10. Falls eine finanzielle Verbesserung eingetreten ist, in welchem Umfang hat sich Ihr Brutto-Monatsgehalt erhöht?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	bis zu 249 €	20	15,5 %
2	von 250 € bis 499 €	37	28,7 %
3	von 500 € bis 749 €	33	25,6 %
4	von 750 € bis 999 €	21	16,3 %
5	1000 € und mehr	18	14,0 %
Σ		129	

Rund 56 Prozent derjenigen mit einem Gehaltsplus beziffern die monatlichen Zuwächse auf mehr als 500 Euro.

11. Würden Sie sich heute wieder für den gleichen Abschluss der Höheren Berufsbildung entscheiden?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Ja	156	88,6 %
2	Nein	20	11,4 %
Σ		176	

Knapp 89 Prozent der befragten Absolventinnen und Absolventen würden sich heute wieder für die gleiche Weiterbildungsprüfung entscheiden.

12. Streben Sie weitere Qualifizierungen an?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Ja	81	45,8 %
2	Nein	96	54,2 %
Σ		177	

Nach dem Abschluss der Höheren Berufsbildung planen 46 Prozent der Absolventinnen und Absolventen weitere Qualifizierungen/Weiterbildungen für sich.

12.1 Welche

(Mehrfachnennungen möglich)

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Weitere Abschlüsse der Höheren Berufsbildung z. B. zum Betriebswirt o. ä.	32	38,6 %
2	Angebote Ihres Unternehmens	25	30,1 %
3	Lehrgänge und Seminare von Qualifizierungsanbietern	33	39,8 %
4	Bachelorstudium	10	12,0 %
5	Masterstudium	11	13,3 %
6	Selbststudium (Erfahrungslernen und Kompetenzerwerb durch Fachliteratur, Fachveranstaltung etc.)	15	18,1 %
7	Sonstiges	17	20,5 %
Σ	Anzahl Antworten	83	

Beliebt bei denen, sie sich auch in Zukunft weiterqualifizieren möchte, sind auch weitere Abschlüsse der Höheren Berufsbildung z. B. zum Betriebswirt o. ä. Das lässt Rückschlüsse auf eine hohe Zufriedenheit mit der Höheren Berufsbildung zu.

**13. Zu welchen Themen erwarten Sie für Ihre Zukunft persönlichen
Qualifizierungsbedarf**
(Mehrfachnennungen möglich)

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Kommunikation	24	31,2 %
2	Präsentationen (auch virtuelle Formate)	11	14,3 %
3	Projektmanagement	33	42,9 %
4	Transformation der Wirtschaft (z. B. Nachhaltigkeit, Dekarbonisierung, Industrie 4.0)	30	39,0 %
5	Technologie	23	29,9 %
6	Mitarbeiterführung (z. B. Zusammenarbeit auf Distanz)	34	44,2 %
7	Agile Arbeitsmethoden, Mindshift	15	19,5 %
8	Stressmanagement, Resilienz	21	27,3 %
9	Datenanalyse und -verarbeitung	9	11,7 %
10	Datenmanagement, Datensicherheit - Softwaretechnologien (z. B. Cloud Computing)	14	18,2 %
11	Recht	14	18,2 %
12	Sprachen	13	16,9 %
13	Tätigkeitspezifische Themen	22	28,6 %
Σ	Anzahl Antworten	77	

Bei weiteren Qualifizierungen stehen Themen wie Mitarbeiterführung, aber auch Projektmanagement besonders hoch im Kurs.